

AMTSBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
PROBSTZELLA - LEHESTEN - MARKTGÖLITZ



Nr. 10

Freitag, 3. September 2010

21. Jahrgang

AMTLICHER TEIL

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella - Lehesten - Marktögölitz

Bekanntmachung

Die Firma VTS Koop Schiefer GmbH & Co. Thüringen KG, Neustadt 21 in 07330 Probstzella OT Unterloquitz hat auf Grund der §§ 4 ff. des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) einen Antrag auf Genehmigung

der Errichtung und des Betriebes einer Anlage zur Verwertung nicht gefährlicher Abfälle mit brennbaren Bestandteilen durch Verbrennung (Phosphatgewinnung aus Tiermehl) mit einer Verbrennungsleistung von 32.000 t/a

in der Gemarkung Unterloquitz - Arnsbach, Flur 2, Flurstücke 87/8, 87/10 und 73/8 gestellt.

Gemäß § 10 Abs. 4 BImSchG wird darauf hingewiesen, dass:

1. Der Antrag auf Erteilung der Genehmigung sowie die zugehörigen Planunterlagen, aus denen sich Art und Umfang des Vorhabens ergeben, während der Dienstzeit in der Zeit

vom 24. August 2010 bis einschließlich 23. September 2010

im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft
Probstzella-Lehesten-Marktögölitz
07730 Probstzella
Markt 8

und im Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat Immissions- und Strahlenschutz
99423 Weimar
Weimarplatz 4
Haus 2
Zimmer 3819

zur Einsicht ausliegen.

2. Einwendungen gegen das Vorhaben zur Vermeidung des Ausschlusses bei den unter Punkt 1 genannten Stellen vom **24. August 2010 bis einschließlich 7. Oktober 2010** schriftlich zu erheben sind.

Mit Ablauf dieser Frist werden alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

3. Laut § 17 Abs. 1 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz bei gleichförmigen Einwendungen von mehr als 50 Personen derjenige Unterzeichner als Vertreter der übrigen Unterzeichner gilt, der darin mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter bezeichnet ist, soweit er nicht von ihnen bestellt wurde, wobei der Vertreter nur eine natürliche Person sein kann.
4. Gleichförmige Einwendungen, die diese unter Punkt 3 genannten Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten oder als Vertreter nicht eine natürliche Person benennen, unberücksichtigt bleiben können; sowie gleichförmige Einwendungen ebenfalls unberücksichtigt bleiben können, wenn Unterzeichner ihre Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben.
5. Zur Erörterung rechtzeitig und formgerecht erhobener Einwendungen am 3. November 2010 um 10.00 Uhr im Saal der Imbissgaststätte Loquitztal in 07330 Probstzella, OT Unterloquitz, Arnsbacher Straße 3, ein Erörterungstermin vorgesehen ist.

Hierzu wird darauf hingewiesen, dass

- a) Dieser Erörterungstermin durchgeführt wird, soweit er auf Grundlage der rechtzeitig und formgerecht erhobenen Einwendungen sachgerecht und erforderlich erscheint.

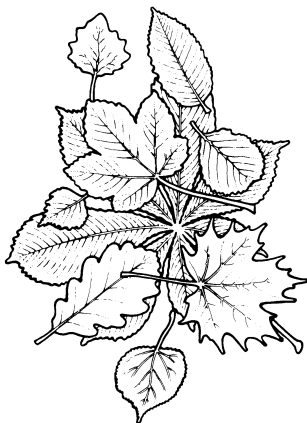
- b) Die Entscheidung über die Durchführung eines Erörterungstermins oder der Verzicht auf einen Erörterungstermin gesondert bekannt gemacht wird.
- c) Im Falle der Durchführung eines Erörterungstermins die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.
6. Für den Fall, dass nicht alle Einwendungen innerhalb des unter Punkt 5 genannten Termins erörtert werden können, der Erörterungstermin an den darauf folgenden Werktagen fortgesetzt wird, bis alle Einwendungen erörtert worden sind.
7. Auf Verlangen der Einwender deren Name und Anschrift vor der Bekanntgabe der Einwendung gegenüber dem Antragsteller und den beteiligten Behörden unkenntlich gemacht werden können, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.
8. Weitere Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein können und die der Genehmigungsbehörde erst nach Beginn der Auslegung vorliegen, der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich sind.
9. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung erfolgen kann.

Die neu zu errichtende Phosphatgewinnungsanlage soll im Jahr 2011 in Betrieb genommen werden.

Weimar, den 4. August 2010

Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident

Stephan



Die nächste Ausgabe des **AMTSBLATTES**
der VG Probstzella-Lehesten-Marktöplitz
erscheint am 8. Oktober 2010.

Redaktionsschluss ist der 29. September 2010.

Probstzella

Mitteilung

Straßenbaumaßnahme Ortsverbindungsstraße Laasen-Unterloquitz (K 160)

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt beabsichtigt, vom **15. September 2010 bis 20. September 2010** Straßenbaumaßnahmen auf einer Länge von ca. 300 m ab Ortsausgang Laasen Richtung Unterloquitz durchzuführen.

Die Arbeiten werden bei halbseitiger Sperrung unter Ampelbetrieb ausgeführt.

Vom **17. September 2010 bis 18. September 2010** ist eine Vollsperrung für den Einbau der bituminösen Deckschicht vorgesehen.

Hauptverwaltung

Impressum

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöplitz
Markt 8, 07330 Probstzella
Telefon: 03 67 35/46 10, Fax: 03 67 35/46 15
E-Mail: info@vgem-probstzella.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöplitz
Marko Wolfram, Gemeinschaftsvorsitzender
Gemeinde Probstzella
Marko Wolfram, Bürgermeister
Stadt Lehesten/Thür. Wald
Helmut Färber, Bürgermeister

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder von Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich.

Es wird an alle erreichbaren Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöplitz kostenlos verteilt.

Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare über die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöplitz

- Sekretariat
Markt 8, 07330 Probstzella
- Bürgerbüro
Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten

kostenlos – bei Postversand gegen die Erstattung der Versandkosten – bezogen werden.

Redaktionsschluss:

In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöplitz
(Verwaltung)
Für die inhaltliche Richtigkeit im nichtamtlichen Teil zeichnen die jeweiligen Autoren.

Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose Verteilung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1, 07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Firma Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski, gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

**KLEINE ANFRAGE der Abgeordneten König (DIE LINKE) und
ANTWORT des Thüringer Ministeriums für Bau, Landesentwicklung und Verkehr**

Zustand Landesstraße L 2376

Die **Kleine Anfrage 654** vom 14. Juni 2010 hat folgenden Wortlaut:

Die Landesstraße L 2376 zwischen Lichtentanne und Schmiedebach im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, welche sich in einem schlechten Zustand befindet, wird im Jahr 2010 laut Presseberichten nicht saniert.

Sowohl der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt als auch Bürger und Bürgerinnen des Landkreises kritisierten dies regelmäßig.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wann fanden die letzten Sanierungs- bzw. Ausbesserungsmaßnahmen der L 2376 zwischen Lichtentanne und Schmiedebach statt (bitte aufschlüsseln ab 1999 mit entsprechenden Maßnahmen)?
2. Seit wann befindet sich die L 2376 in diesem, laut Presse „schlechtesten Zustand im Landkreis“?
3. In welchen Zeitabschnitten müssen Landesstraßen wie die L 2376 grundhaft ausgebaut werden?
4. Wie viele Bürger und Bürgerinnen nutzen die L 2376 täglich?
5. Wird die L 2376 durch öffentlichen Personennahverkehr genutzt und wenn ja, wie häufig?
6. Sind die Presseinformationen bezüglich der Nichtsanierung der L 2376 im Jahr 2010 zutreffend und wenn ja, aus welchen Gründen soll die Sanierung in diesem Jahr nicht stattfinden?
7. Für welchen Zeitraum plant die Landesregierung die Sanierung der L 2376 und in welchem Umfang?
8. Welche Übergangsmaßnahmen plant die Landesregierung bis zur grundhaften Erneuerung bzw. Ausbau der L 2376?
9. Sind seitens der Landesregierung sonstige Maßnahmen (beispielsweise Abstufung oder Aufstufung) für die L 2376 beabsichtigt oder in Planung und wenn ja, welche?
10. Welche Kosten prognostiziert die Landesregierung für den grundhaften Ausbau der L 2376?
11. Wie bewertet die Landesregierung den Zustand der L 2376 auch mit Blick auf die Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht?

Das **Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 27. Juli 2010 wie folgt beantwortet:

- zu 1. Bisher fanden auf der Landesstraße 2376 zwischen Lichtentanne und Schmiedebach keine umfangreichen Baumaßnahmen statt. Zur Gewährleistung der Befahrbarkeit und Verkehrssicherheit erfolgten lediglich partielle Ausbesserungsarbeiten an schadhafte Stellen. Aufgrund der Kleinteiligkeit der Maßnahmen ist eine detaillierte Aufstellung dieser Arbeiten nicht mit vertretbarem Aufwand möglich.
- zu 2. Es ist nicht bekannt, auf welcher Presseveröffentlichung die Frage beruht. Es ist aber bekannt, dass sich die Straße zwischen Lichtentanne und Schmiedebach in einem schlechten Zustand befindet. Laut der im Jahr 2008 durchgeführten Zustandserfassung und -bewertung hat dieser Straßenabschnitt eine Zustandsnote schlechter 4,5, d. h. Handlungsbedarf besteht.
- zu 3. Es gibt keinen Zeitraum, in dem vorhandene Straßen entsprechend der jetzt geltenden Richtlinien grundhaft auszubauen sind.
- zu 4. Aktuelle Verkehrsmengen für die Landesstraße 2376 liegen nicht vor.
- zu 5. Auf der Landesstraße 2376 verkehrt die Buslinie 55 (Probstzella - Lichtentanne - Leutenberg) der Omnibusverkehr Saale-Orla-Rudolstadt GmbH (OVS). Auf dieser Linie verkehren im Abschnitt Lichtentanne - Schmiedebach montags bis freitags durchschnittlich vier Fahrtenpaare.
- zu 6. Um die Landesstraße 2376 zwischen Lichtentanne und Schmiedebach in einen guten Zustand zu versetzen, ist ein grundhafter Ausbau der Fahrbahn mit Erneuerung der gesamten Entwässerungseinrichtungen erforderlich. Nach Einschätzung des zuständigen Straßenbauamtes lässt sich der ca. drei Kilometer lange Abschnitt nur komplett umbauen. Dies ist im Rahmen der für den Straßenerhalt zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und mit Blick auf andere dringend erforderliche Erhaltungsmaßnahmen derzeit nicht möglich.
- zu 7. Es wird auf die Antwort zu Frage 6 verwiesen.
- zu 8. Die Straße wird im Rahmen der baulichen Unterhaltung in einem befahrbaren, verkehrssicheren Zustand gehalten.
- zu 9. Eine Umstufung der Landesstraße 2376 ist nicht geplant.
- zu 10. Durch das zuständige Straßenbauamt werden die Kosten für den grundhaften Ausbau des genannten Streckenabschnitts auf ca. 1,4 Millionen Euro geschätzt.
- zu 11. Auf die Antwort zu Frage 8 wird verwiesen.

Carius, Minister

Amtsgericht Rudolstadt

Ausfertigung

K 11/09

Geschäftsnummer



Beschluss

Das im

Grundbuch von Arnsbach, Blatt 96, Grundbuchamt Saalfeld
eingetragene Grundeigentum

lfd. Nr. 3 Gemarkung Arnsbach

Flur 2 Flurstück 139/8, Gebäude- und Freifläche Arnsbach, Arnberg 3 zu 1.532 qm

Wohngebäude, unterkellert, Dachgeschoss nicht ausgebaut, BJ. um 1953, 1996 umfangreiche Sanierung, vermietbare Wohnfläche ca. 258,71 qm; kaum Reparaturrückstau, 4 Garagen;

lfd. Nr. 4 zu 3 Gemarkung Arnsbach

Flur 2 Flurstück 139/9, Landwirtschaftsfläche, 1/5 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Im Dorfe zu 150 qm

Weganteil

soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	im Gerichtsgebäude
Mittwoch, 15.12.2010	14:00	Zimmer 60	Marktstraße 54

durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

Blatt 96 lfd. Nr. 3 140.320 EUR

Blatt 96 lfd. Nr. 4 zu 3 180 EUR

Ist ein Recht im Grundbuch nicht ersichtlich oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und es glaubhaft machen, wenn

der Gläubiger widerspricht; andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

der Antragsteller widerspricht; andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach

§ 74 a ZVG
versagt worden.

§ 85 a ZVG

Rudolstadt, den 28.07.2010

Dr. Meißner
Rechtspflegerin

Ausgefertigt:
07407 Rudolstadt, 29.07.2010

Wiedand, Justizangestellte
Urkuhdsbesitzer der Geschäftsstelle



Änderungssatzung

zur Sondersatzung der Gemeinde Probstzella über die Erhebung eines Straßenausbaubeitrages für Mischverkehrsflächen in Fußgängergeschäftsstraßen, verkehrsberuhigten Bereichen und sonstigen Fußgängerstraßen

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113), der §§ 2 und 7 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert am 18. August 2009 (GVBl. S. 646) und des § 4 Abs. 5 und 6 der Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Gemeinde Probstzella in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 2003 erlässt die Gemeinde Probstzella folgende Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge bei Mischverkehrsflächen in Fußgängergeschäftsstraßen, verkehrsberuhigten Bereichen und sonstigen Fußgängerstraßen für die öffentlichen Verkehrsanlagen:

Artikel 1

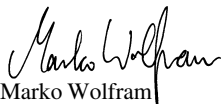
In § 1 Nummer 2 Buchstabe a) wird der Anteil der Beitragspflichtigen für Anliegerstraßen auf 55 v. H. angehoben.

Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Probstzella, den 16. August 2010

Gemeinde Probstzella



Marko Wolfram
Bürgermeister



Widmung des Ernst-Wilhelm-Stollen als Anliegerstraße

Die Gemeinde Probstzella widmet gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz folgende Straße dem öffentlichen Verkehr:

- | | |
|------------------|---|
| 1. Name | Ernst-Wilhelm-Stollen |
| 2. Lage | Gemarkung Probstzella, Flur 0,
Flurstück 1038/15 |
| 3. Straßengruppe | Gemeindestraße |
| Untergruppe | Anliegerstraße |

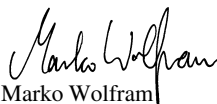
Die Wirkung der Widmung tritt mit Rechtskraft der Widmungsverfügung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Gemeinde Probstzella, Markt 8, 07330 Probstzella eingelegt werden.

Probstzella, den 17. August 2010

Gemeinde Probstzella



Marko Wolfram
Bürgermeister



Lehesten

Kommunalwahlen im Freistaat Thüringen am 26. September 2010

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters am 26. September 2010 in der Stadt Lehesten

Der Wahlleiter hat die vom Wahlausschuss als gültig zugelassenen Wahlvorschläge und Listenverbindungen spätestens am 22. Tag vor der Wahl (4. September 2010) in ortsüblicher Weise öffentlich bekannt zu machen (§ 18 Abs. 1, § 27 Abs. 3, § 24 Abs. 1 Satz 2, § 26 Abs. 1 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes – ThürKWG).

Der Inhalt derartiger Bekanntmachungen ist in § 18 Abs. 2 und 3, § 24 Abs. 3 Satz 4 ThürKWG sowie in § 23 Abs. 1 und 2 der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) im Einzelnen geregelt.

1. Der Wahlausschuss der Stadt Lehesten hat in seiner Sitzung am 24. August 2010 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Lehesten als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.
2. Liste 1 DIE LINKE – DIE LINKE
Ludwig, Andreas, 1958, Elektroinstallateur
Neustadt 27, Lehesten
Erklärung gemäß § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG NEIN
- Liste 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD
Dittmann, Leonard, 1956, Kaufmann,
Schmiedebach 82, Lehesten
Erklärung gemäß § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG NEIN

Stadt Lehesten

Lehesten den 30. August 2010



Schroller
Wahlleiterin

Wahlbekanntmachung
für die Bürgermeisterwahl
am 26. September 2010 in der Stadt Lehesten

1. Am 26. September 2010 findet die Bürgermeisterwahl von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Stadt bildet vier Stimmbezirke.

Die Wahlräume befinden sich:

Stimmbezirk 001 Lehesten	Kulturhaus Breite Straße 1 07349 Lehesten
Stimmbezirk 002 Schmiedebach	Dorfgemeinschaftshaus Schmiedebach Nr. 2 07349 Lehesten
Stimmbezirk 003 Röttersdorf	Kulturhaus/Klubraum Röttersdorf Nr. 36 07349 Lehesten
Stimmbezirk 004 Brennersgrün	Gemeindesaal Brennersgrün Nr. 55 07349 Lehesten

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist ein Briefwahlvorstand gebildet worden. Die Arbeitsräume des Briefwahlvorstandes befinden sich im Rathaus/Sitzungszimmer, Obere Marktstraße 01, 07349 Lehesten.

Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 16.00 Uhr zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

Wahl des Bürgermeisters

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seinen Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt.

Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken.

Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum sowie zu den Arbeitsräumen des Briefwahlvorstands, soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief **spätestens am 26. September 2010 bis 18.00 Uhr** dort eingeht.

Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden. Der Briefwahlvorstand ist nicht zuständig für die Entgegennahme von Wahlbriefen.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

8. Die Ermittlung des Wahlergebnisses wird am Montag, dem 27. September 2010 um 08.00 Uhr bis voraussichtlich 16.00 Uhr in denselben Wahlräumen sowie in den Arbeitsräumen des Briefwahlvorstands) fortgesetzt, falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

Hinweis:

Hat bei der Wahl kein Bewerber die erforderliche Mehrheit erhalten, findet eine Stichwahl statt. Der Termin einer etwaigen Stichwahl wurde auf den **10. Oktober 2010** festgelegt.

Stadt Lehesten

Lehesten, den 30. August 2010



Schroller
Wahlleiterin

**Bürgermeisterwahl
in der Stadt Lehesten am 26. September 2010**

**Bekanntmachung
Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses
für die Stadt Lehesten**

Die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses findet statt:

am **Montag, dem 27. September 2010**
um **18.00 Uhr**
im **Rathaus der Stadt Lehesten
Sitzungszimmer
Obere Marktstraße 1
07349 Lehesten**

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl in der Stadt Lehesten

Sollte es zur Stichwahl kommen, tagt der Wahlausschuss nochmals am 11. Oktober 2010.

Die Sitzungen sind öffentlich.

Lehesten, den 30. August 2010

Stadt Lehesten



Schroller
Wahlleiterin

**1. Nachtrags-Haushaltssatzung
der Stadt Lehesten
(Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund der §§ 18, 19 und 53 ff. ThürKO i.V.m. § 34 ThürGemHV erlässt die Stadt Lehesten folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit festgesetzt, er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und
Ausgaben mit **1.665.000,00 Euro**

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und
Ausgaben mit **311.010,00 Euro**

ab.

§ 2

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 240 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 340 v.H.
2. Gewerbesteuer 300 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird von 50.000,00 Euro auf 95.000,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind als unerheblich anzusehen, wenn sie

- a) bei überplanmäßigen Ausgaben nicht mehr als 1.000,00 Euro und
- b) bei außerplanmäßigen Ausgaben bis zu 2.500,00 Euro je Haushaltsstelle betragen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2010 in Kraft.

Lehesten, den 4. August 2010

Stadt Lehesten



Andreas Ludwig
Beigeordneter



1. Mit Beschluss-Nummer SL/BV/070/2010 vom 24. Juni 2010 hat der Stadtrat der Stadt Lehesten die 1. Nachtrags-Haushaltssatzung für 2010 beschlossen. Dabei wurde lediglich der § 5 abgeändert, in welchem der Höchstbetrag der Kassenkredite von 50.000,00 Euro auf 95.000,00 Euro erhöht und neu festgesetzt wird.
2. Die Nachtrags-Haushaltssatzung liegt in der Zeit **vom 13. September 2010 bis zum 28. September 2010** im Rathaus der Stadt Lehesten sowie im Sitz der Verwaltungsgemeinschaft in Probstzella, Markt 8 während der Sprechzeiten öffentlich aus.
3. Die 1. Nachtrags-Haushaltssatzung für 2010 wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt mit Schreiben vom 29. Juli 2010 genehmigt.

Sprechstunden im Rathaus Lehesten

Bauverwaltung/Liegenschaften

Donnerstag, 30. September 2010

14.00 – 16.00 Uhr

1. Änderungssatzung
zur Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer
(Hundesteuersatzung)
der Stadt Lehesten vom 16. Januar 2004

Auf Grund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113), hat der Stadtrat der Stadt Lehesten in der Sitzung am 24. Juni 2010 die folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I
Inhalt der Änderungen

1. Der § 5 Steuermaßstab und Steuersatz Abs. 1 erster Absatz erhält folgende neue Fassung:

„Die Steuer beträgt:

- | | |
|---|---------------|
| 1. für den ersten Hund | 40,00 Euro |
| 2. für den zweiten Hund | 60,00 Euro |
| 3. für jeden weiteren Hund | 80,00 Euro |
| 4. für den ersten gefährlichen Hund | 150,00 Euro |
| 5. für jeden weiteren gefährlichen Hund | 250,00 Euro.“ |

2. Im § 5 Abs. 4 erster Satz wird die Wortgruppe


„– entsprechend § 11 der Tierschutz-Hundeverordnung vom 2. Mai 2001 (BGB. I. S. 838) –“ gestrichen.

Artikel II
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lehesten, den 18. August 2010

Stadt Lehesten


Andreas Ludwig
Beigeordneter



ENDE
AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaft der Ärzte

Zu erfragen über die Rettungsleitstelle Saalfeld:

Telefon 0 36 71/99 00

In dringenden Fällen über:

Notruf 112

Thüringer Forstamt Leutenberg

Waldbrandbereitschaftsplan 2010

- | | |
|-------------------|--|
| 06.09.-12.09.2010 | Ivonne Fuckerider
Kleingeschwenda 39
07422 Saalfelder Höhe
Telefon: 03 67 36/2 38 13
Handy: 0172/3 48 02 60 |
| 13.09.-19.09.2010 | Hartmut Eckardt
Eichendorffstraße 7
07318 Saalfeld
Telefon: 03 67 1/45 51 65
Funk: 0152/0 86 21 03 |
| 20.09.-26.09.2010 | Hartmut Ressel
Ilmtal 37b
07338 Leutenberg
Telefon: 03 67 34/2 22 91
Handy: 0172/3 48 02 48 |
| 27.09.-03.10.2010 | Manfred Ehrhardt
Am Bahnhof 15
07349 Lehesten
Telefon: 03 66 53/2 61 71
Handy: 0172/3 48 02 49 |
| 04.10.-10.10.2010 | Frank Amann
Großgeschwenda 28
07330 Probstzella
OT Großgeschwenda
Telefon: 03 67 35/7 32 66
Handy: 0172/3 48 02 50 |

Bodenschutzkalkung
im Forstamt Leutenberg

Das Thüringer Forstamt Leutenberg führt im Zeitraum vom 17. September 2010 bis maximal 8. November 2010 in den Forstrevieren Buchbach, Probstzella, Saalfeld und Unterloquitz eine Bodenschutzkalkung auf 1.173 ha Privat- und Kommunalwald durch.

Betroffen sind konkret die Gemarkungen Gräfenthal, Meernach, Lichtenhain/Gr., Spechtsbrunn, Schweinbach, Eyba, Kleingeschwenda/A., Wickersdorf, Arnsbach, Jehmichen, Knobelsdorf, Lositz, Reichenbach, Unterloquitz und Weischwitz.

Die Bodenschutzkalkung dient der Verbesserung des Waldzustandes, in dem Schadstoffeinträge im Waldboden abgepuffert werden und somit einer „Versauerung“ entgegen gewirkt wird. Zudem wird das Leben von Mikroorganismen angeregt.

Die Ausbringung des erdfeuchten, magnesiumhaltigen Kalkes erfolgt mittels Hubschrauber.

Das ausgebrachte Kalkgemisch ist für Mensch und Tier gesundheitsunbedenklich. Trotzdem bitten wir die Waldbesucher, die zeitweise Absperungen der Kalkungskomplexe zu beachten und diese aus Sicherheitsgründen nicht zu betreten.

Fragen beantwortet das

Thüringer Forstamt Leutenberg
Herr Ressel
Telefon 03 67 34/2 32 11

Ressel, stellv. Forstamtsleiter

Probstzella

Grundsteinlegung

Grundsteinlegung

für den Neubau der Turnhalle in Probstzella

Am 18. August 2010 wurde der Grundstein für die neue Turnhalle in Probstzella gelegt. Eigentlich hätte es fast das Richtfest sein können, so weit war der Bau bis dahin schon gediehen.

Auch während des feierlichen Aktes, zu dem die Thüringer Sozialministerin Heike Taubert eigens aus Erfurt angereist war, wurde eifrig – und zuweilen lautstark – weitergearbeitet. Schließlich soll die Turnhalle pünktlich zu Weihnachten fertiggestellt sein.



Die Thüringer Sozialministerin Heike Taubert überreicht mit Landrätin Marion Philipp Bürgermeister Marko Wolfram den Scheck über den Förderbetrag des Landes.

So gab auch die Landrätin Marion Philipp in ihrer Rede den anwesenden Grundschulkindern das Versprechen, zur ersten Weihnachtsfeier in der Turnhalle nach Probstzella zu kommen.

Die Kinder hatten den zahlreichen Gästen, die an die Baustelle in der Marktstraße gekommen waren, zu Beginn ein Tänzchen aufgeführt und beobachteten gespannt den Ablauf der Grundsteinlegung.

Bei strömendem Regen verlas Bürgermeister Marko Wolfram die Urkunde, die Ministerin Taubert, Landrätin Philipp und Bürgermeister Wolfram unterschrieben und anschließend zusammen mit einigen anderen Zeitdokumenten wie Tageszeitung, einer Chronik des aktuellen Jahres, Geld, Broschüren und den Bauplänen für die Turnhalle der Zeitkapsel beigegeben wurde.



Die Zeitkapsel wird verschlossen.

Auch die Schulkinder hatten einen Beitrag hierfür gestaltet. Anschließend verlötete Herr Spindler die Kapsel, die vom Bürgermeister in der Öffnung des Grundsteins versenkt und von den Anwesenden mit Zement bedeckt wurde.

Eine Inschrift soll später die Stelle markieren, an der sich der Grundstein befindet.

Kreisvolkshochschule Saalfeld-Rudolstadt

Kurs „Englisch für Anfänger“

Für den Kurs „Englisch für Anfänger“ sind noch einige Plätze frei.

Kursbeginn: Mitte September 2010

Dauer: 10 x 2 Unterrichtseinheiten

immer: **montags**

von: **14.30 bis 16.00 Uhr**

Ort: **Probstzella, Altes Forsthaus**

Gebühr: 41,00 Euro, ermäßigt 30,75 Euro

Lehrbuch: Network starter

Kursleitung: Frau Annett Büchner

Interessenten melden sich bitte bei Frau Grau (Telefon 03671/359040 oder 359045).

Staatliche Grundschule

Probstzella

Dankeschön!

Ganz herzlich möchten wir uns bei Frau Friese vom tegut Probstzella für die kostenlos bereit gestellten Brotbüchsen mit ganz viel leckerem Obst für unsere Erstklässler bedanken.

Hotze, Schulleiterin

Bund der Vertriebenen e.V.

Die Mitglieder des BdV

werden zum Heimatnachmittag eingeladen

Dienstag, 7. September 2010

14.00 Uhr „Altes Forsthaus“ Probstzella

Dienstag, 21. September 2010

14.00 Uhr „Altes Forsthaus“ Probstzella

Dienstag, 5. Oktober 2010

14.00 Uhr „Altes Forsthaus“ Probstzella



Kinder- und Jugendclub Probstzella

Franz-Itting-Straße 2, 07330 Probstzella

Erreichbar unter ...

Telefon: 03 67 35/7 33 86

E-Mail: jugendclub-probstzella@online.de

Kommt doch mal vorbei und schaut euch um ...

Die Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendclubs:

Montag	Der JC bleibt geschlossen. Ich bin im Jugendraum Marktgörlitz immer von 16.00 bis 18.00 Uhr anzutreffen. Herzlich willkommen sind alle Kinder und Jugendliche ab zehn Jahre.
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	Der JC bleibt geschlossen. In den Ferien von 14.00 – 20.00 Uhr geöffnet. Probe der AWO-Tanzgruppe Jumpies

Je nach Bedarf und Interesse können die Öffnungszeiten natürlich verändert werden.

Ihr habt die Möglichkeit im JC:

- Billard, Tischkicker, Darts, Tischtennis, Basketball, Playstation, Singstar zu spielen
- kreativ zu sein
- zu quatschen
- Spaß zu haben und vieles mehr

Regelmäßig finden im neu angefangenem Schuljahr die Arbeitsgemeinschaften wieder statt.

Zum einen die **Kreativ-AG**, wo schon so manches Kunstwerk geschaffen wurde. Immer mittwochs von 15.00 bis 16.00 Uhr, außer in den Ferien.

Die nächsten Termine:

08.09. 15.09. 22.09. 29.09.2010

Neben der Kreativ-AG findet auch regelmäßig die **Spiel- und Spaß-AG** im JC statt. Diese findet immer donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr statt, außer in den Ferien.

Hier könnt ihr Spaß haben, Billard usw. spielen. Darüber hinaus finden tolle Gruppenspiele statt, bei denen ihr so richtig was erleben könnt.

Die nächsten Termine:

09.09. 16.09. 23.09. 30.09.2010

Aktionen in den Oktoberferien

Auch wenn ihr jetzt meint, dass neue Schuljahr hat gerade erst begonnen, aber die nächsten Ferien sind nicht mehr allzu weit weg. Aus eurem reichen Erfahrungsschatz wisst ihr ja bereits, dass wir bei den Ferienfahrten immer jede Menge Spaß haben, also meldet auch so schnell wie möglich an.

Dienstag, 12. Oktober 2010

Fahrt nach Saalfeld ins 3-D Kino

Film, Abfahrt und Ankunft richtet sich nach euch Teilnehmern.

Kosten: 5,00 Euro

Mittwoch, 13. Oktober 2010

Fahrt zum KiKa nach Erfurt

Bei diesem Ausflug habt ihr die Möglichkeit, hinter die Kulissen eines Fernsehsenders zu schauen z.B. wie Filmbeiträge geschnitten werden. Darüber hinaus könnt ihr an der Produktion einer Sendung teilnehmen, die dann auch im Fernsehen ausgestrahlt wird.

Kosten: 9,00 Euro

Anmeldeschluss ist der 20. September 2010.

Donnerstag, 14. Oktober 2010

Fahrt nach Jena in die Kletterhalle

Bitte bequeme Kleidung und Turnschuhe mitnehmen.

Kosten: 9,00 Euro

Montag, 18. Oktober 2010

Fahrt nach Erfurt

in die „Gunda Niemann-Stirnemann“ Eishalle

Kosten: 7,00 Euro

Die Fahrten richten sich an Kinder und Jugendliche ab zehn Jahre. Anmeldeschluss ist für alle Ausflüge (außer die Fahrt zum KiKa) der 1. Oktober 2010.

Anmeldung sowie Infos zu den Fahrten, wie Abfahrts- und Ankunftszeiten, wie immer bei Peggy Kriebel vom Jugendförderverein unter 0175/4 17 07 39.

Bis bald – im Club.

Eure Annet

AWO-Tanzgruppe Jumpies

Auch bei den Jumpies haben die Proben nach den Sommerferien wieder begonnen. Wenn ihr Langeweile habt, dafür aber Lust am Tanzen und zwischen vier und zwölf Jahren alt seid, dann schaut doch mal bei uns vorbei!

Die **Proben** finden statt für:

die Kleinen	4 - 6 Jahre	14.15 - 15.00 Uhr
die Mittleren	7 - 8 Jahre	15.00 - 15.45 Uhr
die Großen	9-12 Jahre	15.45 - 16.30 Uhr

Wir trainieren jeden Freitag (außer in den Ferien) im Sportraum der AWO-Kita (Kinderkrippe) Probstzella.

Solltet ihr älter als zwölf Jahre sein und Interesse am Tanzen haben, kommt trotzdem vorbei. Gerne gründen wir eine weitere Gruppe.

Wenn ihr Fragen an uns habt,

ruft uns einfach an unter Telefon 03 67 35 / 7 33 86 oder

schreibt uns eine E-Mail an jugendclub-probstzella@online.de.

Wir freuen uns auf euch!

Michèle und Annett

Schützengesellschaft 1896 Probstzella e.V.



Termine

Donnerstag, 16. September 2010

18.30 Uhr **Schießtraining in Ebersdorf**

Donnerstag, 23. September 2010

18.30 Uhr **Schießtraining in Ebersdorf**

Donnerstag, 7. Oktober 2010

19.30 Uhr **Zusammenkunft im Vereinszimmer**
im „Alten Forsthaus“ Probstzella

Fischereiverein „Loquitzgrund“ e.V. Probstzella

Versammlung

Freitag, 10. September 2010

20.00 Uhr Gaststätte in Königsthal

Freitag, 8. Oktober 2010

20.00 Uhr Gaststätte in Königsthal

Arbeitseinsatz

Samstag, 11. September 2010

07.30 Uhr am Teich

Samstag, 9. Oktober 2010

07.30 Uhr am Teich

Thüringerwald - Zweigverein Probstzella e.V.



Einladung zum Familienwandertag

Sonntag, 5. September 2010

Familienwandertag zum Kolditz

Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen!

Treffpunkt für die gemeinsame Wanderung ist um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz bzw. von allen umliegenden Ortsteilen möglich.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Für Kinder hält der Wanderverein Überraschungen bereit.

Frisch auf!

Vorschau

Sonntag, 10. Oktober 2010

Herbstwanderung

Freitag, 12. November 2010

Wanderung zum Forellenhof

NACHRUF

Wir trauern um

Else Machold

In ihr haben wir ein zuverlässiges Vereinsmitglied
und eine hilfsbereite Wanderfreundin verloren.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Mitglieder
des Thüringerwald-Zweigvereins Probstzella e.V.**



Feuerwehrverein Probstzella e.V.

Feuerwehrverein Probstzella e.V.

Wir wandern auf den Kolditz



Am: 25.09.2010

Treffpunkt: 13.30 Uhr Marktplatz

Alle Vereinsmitglieder und Ihre Partner sind
recht herzlich eingeladen.

Es ist vor allem gute Laune mitzubringen. Für
Essen und Trinken wird gesorgt.

Der Vorstand

Einladung

Hallo Reichsbahner!

Wir laden euch alle recht herzlich zum **Ehemaligentreffen** aller
Bereiche des Dienstortes Probstzella ein ...

am **Sonntag, dem 3. Oktober 2010**

um **14.30 Uhr**

Ort **Altes Forsthaus Probstzella**
Marktglöitzer Straße 3 (gegenüber der Schule)

Wir feiern ...

- 125 Jahre Eisenbahn in Probstzella-Eichicht-
Bayerische Grenze
- Lückenschluss Berlin-Probstzella-München-(Rom)
- 20 Jahre Grenzöffnung
- Fall der GüSt.

Es gibt ein neues farbiges Sonderheft zum Jubiläum!

Für Speisen & Getränke ist gesorgt – gute Laune haben wir
sowieso!

Für unsere Ausstellung suchen wir – leihweise – immer noch
Sachen, Dokumente und Fotos aus der Reichsbahnzeit.

Wir freuen uns auf ein Treffen mit euch!

Elfriede Schwarz & Bartschi

Jagdgenossenschaft Probstzella

Mitteilung des Vorstandes

Liebe Mitglieder der Jagdgenossenschaft Probstzella

Ab sofort stellen wir euch in begrenzter Form biologisches
Wildverbisschutzmittel gegen Wildverbiss durch Reh-, Dam-
und Rotwild kostenlos zur Verfügung. Über die Wintermonate hat
dieses Mittel eine Wirkungsdauer von vier bis sechs Monaten.

Rücksprachen können hierzu mit dem Jagdvorsteher (Freitag und
Samstag ab 17.00 Uhr) genommen werden.

Scheidig
Jagdvorsteher
Telefon 03 67 35/7 03 11

Veranstaltungen

Limbacher Kirmesgesellschaft

Kirmes in Limbach

*Hallo Leute, freut euch drauf,
und kommt zu uns nach Limbach rauf.*

*Denn im September ist's soweit,
bei uns beginnt die Kirmeszeit.*

*Da wird getanzt, gespielt, gelacht,
und wieder ein Programm gemacht.*

Am **Freitag, 10. September 2010**

könnt ihr bei uns zur **Disco** geh'n.

– die ultimative
„Black and White Party“
mit Livebühne –
Beginn ab 21.00 Uhr



Am **Sonnabend, 11. September 2010**

könnt ihr ab 20.00 Uhr die **„Band X“**

mit original Besetzung und einer kleinen Showeinlage der
Kirmesgesellschaft seh'n.

Am **Sonntag, 12. September 2010**

gibt es ab 10.00 Uhr einen hauseigenen **Frühschoppen**
sowie ab 14.00 Uhr die **„Original Wutschenthaler“**.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt.

Sonntag gibt es wie immer hausgebackenen Kuchen und Kaffee.

Auch die Kinder kommen nicht zu kurz, die Hüpfburg, Quad
fahren, Bastelstraße, Kinderschminken sowie die Auflösung
unseres Gewinnspiels, welches an allen drei Tagen statt findet.

Es lädt ein
die Limbacher Kirmesgesellschaft

Kirmesgesellschaft Königsthal-Pippelsdorf

Zelt-Kirmes Königsthal-Pippelsdorf

im beheizten Festzelt in Königsthal

Freitag, 24. September 2010

21.00 Uhr **Disco mit Sven**
Motto-Party
„Aloha ...
Südsee-Feeling in Königsthal“



Samstag, 25. September 2010

20.00 Uhr **Kirmestanz mit den „Probstlern“**

Sonntag, 26. September 2010

10.00 Uhr **Frühschoppen**

13.00 Uhr **2. „Traktor-Pulling“**

Alle Traktorbesitzer sind herzlich eingeladen.
Die Sieger erhalten erstmals einen Pokal
Aus organisatorischen Gründen finden sich alle
Teilnehmer **um 12.30 Uhr** unterhalb der Kirmes-
wiese ein.

14.30 Uhr **Blasmusik** mit der „**Sormitztaler Blaskapelle**“
bei Kaffee und Kuchen
Programm der „Pippkös“
großes Entenwettrennen
Unterhaltung für die Kinder



Es lädt ganz herzlich ein
Die Kirmesgesellschaft Königsthal-Pippelsdorf

Feuerwehrverein „Loquitzgrund“ e.V. Imbiss Gaststätte „Loquitztal“ Freiwillige Feuerwehr von Arnsbach-Unterloquitz

Unterloquitzer Kirmes

in der Imbiss Gaststätte „Loquitztal“

Freitag, 15. Oktober 2010

22.00 Uhr **Disco mit dem Lucky Sound Departement**
(L.S.D.)

Samstag, 16. Oktober 2010

21.00 Uhr **Kirmestanz mit der Gold Night Disco**

Es lädt recht herzlich ein

Feuerwehrverein „Loquitzgrund“ e.V.
Imbiss Gaststätte „Loquitztal“
Freiwillige Feuerwehr
von Arnsbach-Unterloquitz



Buchvorstellung und Diskussion

Buchvorstellung und Diskussion mit Beatrice von Wezsäcker

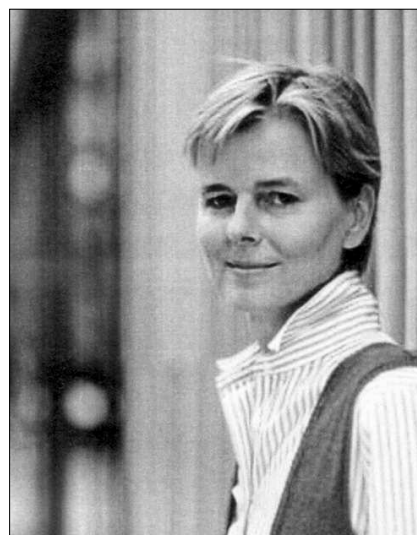
Frau von Wezsäcker kommt auf Einladung der Gemeinde
Probstzella

am **Mittwoch, dem 22. September 2010**

um **19.00 Uhr**

ins **Haus des Volkes**

um Ihnen ihre Bücher vorzustellen und mit Ihnen darüber zu
diskutieren.



Beatrice von Wezsäcker

Warum ich mich nicht für Politik interessiere ...

Sechzig Jahre Demokratie, und die Menschen haben genug von
den Parteien und ihren Volksvertretern. Viele denken, dass das
Volk keinen nennenswerten Einfluss auf die Politik hat und gehen
erst gar nicht mehr zur Wahl.

Diese Politik interessiert niemanden mehr. Doch so muss Politik
nicht sein. Davon ist Beatrice von Wezsäcker fest überzeugt. Als
Tochter des ehemaligen Bundespräsidenten sind ihr politische
Themen von Kindesbeinen an vertraut.

Aus Erfahrung weiß sie, Politik kann menschlich sein, kann
gerecht sein und kann etwas bewirken. Politik ist Teil des Lebens
eines jeden Einzelnen. Jeder hat die Freiheit und die Möglichkeit,
aktiv zu werden und die Gesellschaft mitzugestalten – das gewähr-
leistet und garantiert die Demokratie.

Diese These stützt und belegt die Autorin mit einer Vielzahl
beeindruckender Beispiele von Menschen, die etwas verändern
wollten und Großes bewirkt haben. Sie zeigen, wie leicht man sich
einmischen kann, egal, ob in einer Gruppe oder allein.

Sie machen Lust darauf, mitzumachen und selbst etwas zu tun. Sie
machen Lust auf Politik.

In Kürze wird das neue Buch von Beatrice von Weizsäcker erscheinen:

**Die Unvollendete:
Deutschland zwischen Einheit und Zweiheit**

Der Fall der Mauer – erkämpft von den Ostdeutschen und bejubelt von allen. Zwanzig Jahre vereintes Deutschland – doch der Tag der Deutschen Einheit wirkt noch immer wie aus der Retorte.

Mag die staatliche Einheit vollendet sein, in den Herzen der Menschen ist sie es nicht. Falsche Versprechungen von blühenden Landschaften und der einseitige Beitritt ohne Beteiligung des Volkes sorgten für Enttäuschung und Zwist.

Für die Zukunft ist eine Versöhnung nötig. Wo lagen die Probleme zu Beginn der Einheit, und wo liegen sie heute? Was kann zur Versöhnung beitragen, politisch und menschlich? Und wie kann sie aussehen?

In Zeiten zunehmender globaler Probleme kann es sich kein Land mehr leisten, nicht zusammenzuhalten. Nach zwanzig Jahren staatlicher Einheit ist es Zeit für eine Einheit im Innern, für eine Versöhnung der Herzen.

Der Eintritt beträgt 3,00 Euro.

Die Bücherstube Weise wird einen Büchertisch anbieten.

BEATRICE VON WEIZSÄCKER

„Warum ich mich NICHT für Politik interessiere ...“

Eine Buchlesung der Tochter des ehemaligen Bundespräsidenten

22. September 19.00 Uhr
Preis: 3,00 Euro

KINO „Der Meister von Nürnberg“

Stummfilm (1927) mit Live-Musik
gespielt vom Percussionquartett „Cabaza“(Nürnberg)

25. September 20.30 Uhr
Preis: 10,00 Euro

Führungen durch das Haus und seine Geschichte nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Reservierungen werden unter Telefon 03 67 35/4 60 57 bzw. 03 67 35/7 38 50 entgegen genommen!

Volksmusik-Tenne
Volksmusikevents & Traditionsmärkte
Evelin Heinz-Mecklenburg

... präsentiert im Haus des Volkes:

Die Thüringisch-Fränkische Musikantentour 2010

Schlager fürs Herz Tom Mandl, Patrick Lindner,
Lena Valaitis
am **Sonntag, 5. September 2010**
Beginn 14.00 Uhr
Veranstaltungsdauer 3 Stunden
Eintritt 42,90 Euro/Person

Im Wald und auf der Heide **Waldarbeitertour De Randfichten**
am **Samstag, 2. Oktober 2010**
Beginn 14.00 Uhr
oder 19.00 Uhr
Veranstaltungsdauer 3 Stunden
Eintritt 27,90 Euro/Person

20 Jahre Patrona Bavariae Original Naabtalduo
am **Sonntag, 17. Oktober 2010**
Beginn 14.00 Uhr
Veranstaltungsdauer 2,5 Stunden
Eintritt 25,90 Euro/Person

Countrymusik & Liebeslieder
Linda Feller, Olaf Berger
am **Samstag, 30. Oktober 2010**
Beginn 14.00 Uhr
Veranstaltungsdauer 3 Stunden
Eintritt 32,90 Euro/Person

Alpenländische Weihnacht in den Bergen **Alpentrio Tirol**
am **Mittwoch, 8. Dezember 2010**
Beginn 14.00 Uhr
Veranstaltungsdauer 2,5 Stunden
Eintritt 26,90 Euro/Person

Kartenbestellungen unter Telefon 0 92 63/99 27 23.

„Haus des Volkes“ Probstzella

Wir laden ein ...

SONNTAGSBRUNCH

jeden **2. Sonntag immer 11.00 - 13.30 Uhr**

mit großem kalt-warmen Sonntagsbuffet, immer mit dabei
Thüringer Klöße und verschiedene Fleisch- und Fischgerichte,
Dessert und Eis

12. September
26. September
10. Oktober
24. Oktober

An den anderen Sonntagen MITTAGSTISCH à la carte

Wir bieten Ihnen drei verschiedene Bratengerichte mit Thüringer
Klößen, vegetarische Gerichte und mindestens ein Fischgericht
und ein 3-Gänge-Menü

5. September
19. September
3. Oktober
17. Oktober

jeden **Samstag und Sonntag** ab 14.00 Uhr

Kaffee und hausgebackener Kuchen

Terrasse und Café-Pavillon geöffnet

KULINARISCHE REISEN

alle zwei Wochen am Mittwoch von 18.00 bis 22.00 Uhr

6. Oktober „Griechenland“
Buffetpreis: 14,90 Euro

♥ Geburtstage ♥ Geburtstage ♥

Wir gratulieren recht herzlich

in Arnsbach

19.09. Frau Helga Probst zum 71. Geburtstag
23.09. Herr Rudolf Peuker zum 75. Geburtstag
26.09. Frau Johanna Geyer zum 73. Geburtstag

in Großgeschwenda

27.09. Herr Karl Neundorf zum 81. Geburtstag
05.10. Herr Rolf Dütthorn zum 75. Geburtstag

in Königsthal

11.09. Frau Helga Limprich zum 71. Geburtstag
06.10. Herr Manfred Stauch zum 77. Geburtstag
11.10. Frau Waltrud Knauer zum 80. Geburtstag

in Lichtentanne

08.09. Herr Gerhard Wiefel zum 74. Geburtstag
11.09. Herr Rudi Pfannenstiel zum 76. Geburtstag
15.09. Herr Günter Altmann zum 79. Geburtstag
15.09. Frau Antonie Hopf zum 81. Geburtstag
18.09. Herr Horst Schneider zum 78. Geburtstag
19.09. Frau Rosa Pfannenstiel zum 88. Geburtstag
06.10. Herr Gerhard Behr zum 79. Geburtstag
08.10. Herr Hugo Endt zum 90. Geburtstag
11.10. Frau Sigrid Rosenberger zum 76. Geburtstag
12.10. Frau Alice Krauß zum 83. Geburtstag

in Limbach

22.09. Frau Ella Heinert zum 86. Geburtstag
27.09. Frau Gerda Gläser zum 81. Geburtstag

in Marktgölitz

10.09. Frau Helga Rauch zum 80. Geburtstag
18.09. Frau Helene Machold zum 83. Geburtstag
20.09. Herr Hans Schneider zum 77. Geburtstag
24.09. Frau Inge Kleine zum 73. Geburtstag
30.09. Frau Ilse Korn zum 82. Geburtstag
09.10. Frau Isolde Fenn zum 78. Geburtstag

in Oberloquitz

12.09. Frau Ingeburg Paschold zum 75. Geburtstag
19.09. Frau Giesela Eilhauer zum 75. Geburtstag
28.09. Frau Ingeborg Krause zum 70. Geburtstag

in Probstzella

09.09. Frau Helga Kube zum 70. Geburtstag
10.09. Frau Eva Großmann zum 76. Geburtstag
10.09. Herr Günther Marks zum 74. Geburtstag
11.09. Herr Fritz Heinz zum 76. Geburtstag
12.09. Herr Erich Wohlleben zum 78. Geburtstag
13.09. Frau Erika Hotka zum 71. Geburtstag
14.09. Herr Gerhard Eckardt zum 72. Geburtstag
18.09. Herr Gerhard Stumpf zum 81. Geburtstag
20.09. Frau Hildegard Lenk zum 91. Geburtstag
21.09. Herr Lothar Framke zum 72. Geburtstag

in Probstzella

24.09. Frau Waltraud Klüß zum 79. Geburtstag
25.09. Frau Elsbeth Leumann zum 98. Geburtstag
26.09. Herr Alfred Griga zum 85. Geburtstag
26.09. Frau Brigitte Meier zum 70. Geburtstag
27.09. Herr Heinz Bochynski zum 75. Geburtstag
27.09. Herr Alfred Olech zum 76. Geburtstag
28.09. Herr Richard Kroh zum 84. Geburtstag
03.10. Herr Günter Veit zum 73. Geburtstag
04.10. Frau Elisabeth Eichhorn zum 73. Geburtstag
04.10. Herr Harry Schmidt zum 79. Geburtstag
07.10. Frau Marta Dietzel zum 91. Geburtstag
07.10. Frau Erna Stiehl zum 74. Geburtstag
08.10. Herr Theobald Brückner zum 74. Geburtstag
11.10. Frau Friedel Marks zum 72. Geburtstag

in Roda

08.09. Frau Waltraud Neubauer zum 87. Geburtstag

in Schaderthal

13.09. Herr Helmut Anemüller zum 74. Geburtstag
06.10. Herr Reinhard Wiegand zum 78. Geburtstag

in Schlaga

29.09. Frau Ingeburg Schlegel zum 71. Geburtstag

in Unterloquitz

02.10. Frau Elfriede Ortloff zum 84. Geburtstag
12.10. Herr Wilfried Wohlfarth zum 71. Geburtstag

in Zopten

14.09. Herr Karl-Heinz Hotka zum 74. Geburtstag
26.09. Frau Helga Hotka zum 71. Geburtstag
26.09. Herr Willi Mass zum 70. Geburtstag
10.10. Frau Erika Schattschneider zum 83. Geburtstag



Ein herzliches Dankeschön...

sage ich,
auch im Namen meiner Eltern,
allen Verwandten, Freunden
und Bekannten
für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich
meiner Schuleinführung.



Paula W ~~ieder~~ t

Zopten, im August 2010

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Probstzella

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 12. September 2010

09.00 Uhr Marktgölitz
10.00 Uhr Probstzella

Sonntag, 19. September 2010

08.30 Uhr Lichtentanne
10.00 Uhr Probstzella

Sonntag, 26. September 2010

09.00 Uhr Marktgölitz *Erntedankgottesdienst*
10.00 Uhr Unterloquitz *Erntedankgottesdienst*
14.00 Uhr Lichtentanne *Erntedankgottesdienst*

Samstag, 2. Oktober 2010

14.00 Uhr Laasen *Erntedankgottesdienst*
17.00 Uhr Lehesten *Verabschiedung*
Pfarrer Hoffmann

Sonntag, 3. Oktober 2010

09.00 Uhr Reichenbach
10.00 Uhr Probstzella *Familiengottesdienst*
13.00 Uhr Großgeschwenda
14.00 Uhr Döhlen

Sonntag, 10. Oktober 2010

08.30 Uhr Schlaga *Erntedankgottesdienst*
10.00 Uhr Oberloquitz *Erntedankgottesdienst*

Literaturkreis

Donnerstag, 30. September 2010

19.30 Uhr „Zwischen Himmel und Erde“ von Otto Ludwig

Donnerstag, 28. Oktober 2010

19.30 Uhr „Die Entdeckung der Currywurst“ von Uwe Timm

Donnerstag, 25. November 2010

19.30 Uhr „Jedermann“ von Philip Roth

Donnerstag, 16. Dezember 2010

19.30 Uhr „Die Kalendergeschichten“ bzw. das
„Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes“
von Johann Peter Hebel

Vorschau

Der nächste Gemeindeausflug findet am Mittwoch, dem 29. September 2010 statt.

Die Fahrt geht voraussichtlich ins **Erzgebirge** und folgt den Spuren von Sigmund Jähn und Jens Weissflog.



Die Europatour des Chores der Universität

Malone aus Canton, Ohio/USA

Der Chor war vom 15. bis 29. Juni 2010 in Deutschland, Tschechien und Österreich unterwegs. Der Sänger Andy Black berichtet über die erste Etappe der Tour in Deutschland folgendes:

Im Flugzeug von Chicago nach Frankfurt lernten wir die ersten deutschen Wörter von deutschen Studenten: „Danka“ und „Guten Tag“ („thank you“ and „good day“).

Am 19. Juni 2010 fand unser erstes Konzert in Deutschland in der herrlichen St. Katherinen Kirche statt. Am nächsten Tag sangen und übernachteten wir in Leutershausen.

Bamberg and Probstzella and Ludwigsstadt oh my!!!

Am Montag, dem 21. Juni 2010 besichtigten wir in Bamberg Kirchen, Klöster und den Rosengarten. Danach fuhren wir nach Probstzella.

Hello, all! Um 17.00 Uhr wurden wir von unseren Gastgebern in Probstzella herzlich empfangen und in unsere Quartiere gebracht. Das Abendessen war super.

Das erste Konzert in der wundervollen Kirche von Probstzella war ein „Highlight“. Anschließend folgte der Begrüßungstrunk mit Cola, Orangensaft und natürlich Wasser, Prost!

Am 22. Juni 2010 besichtigten wir in Rudolstadt die Heidecksburg und eine Porzellanfabrik.

Am Abend hatten wir noch ein Konzert in einer herrlichen Kirche in Ludwigsstadt. Das Konzert war beeindruckend.

Wir hatten unser Programm absolviert und waren nach draußen gegangen, um zu plaudern, als wir hörten, dass die Zuhörer in der Kirche immer noch applaudierten. Deshalb kehrten wir zurück, um einen unserer Songs zum zweiten mal zu singen.

Als Abschiedsgeschenk überreichte man uns Pralinen aus Lauenstein, wofür wir uns vielmals bedanken möchten. Ein herzliches Dankeschön an alle Gastgeber für ihre Mühe und Betreuung. Thank you so much!

Die Konzerte waren voller Gottes Nähe und somit ein großer Weg, unseren Aufenthalt in Deutschland zu beenden.

Es folgt die zweite Etappe der Tour...

Übersetzung von Ilse Franke, Probstzella



Lehesten

Informationen

Apothekenbereitschaft

10.09. - 17.09.2010	Zinzendorf Apotheke Ebersdorf
17.09. - 24.09.2010	Glück-Auf-Apotheke Lehesten
24.09. - 01.10.2010	Stadt-Apotheke Bad Lobenstein
01.10. - 03.10.2010	Fortuna Apotheke Wurzbach
03.10. - 08.10.2010	Apotheke am Tor Bad Lobenstein
08.10. - 15.10.2010	Rennsteig-Apotheke Blankenstein

Markt in Lehesten

Der nächste Markt findet

am **Donnerstag, dem 23. September 2010**

von **09.00 bis 16.00 Uhr**

in der Unteren Marktstraße statt.

Sprechstunde der Knappschaft

Die Knappschaft führt eine Sprechstunde durch

am **Donnerstag, dem 9. September 2010**

von **10.00 bis 17.00 Uhr**

im **Rathaus Lehesten**

Dorfclub '96 e.V. Röttersdorf

Wir laden recht herzlich zum Kirmestanz ein ...

am **Samstag, dem 25. September 2010**

um **20.00 Uhr**

mit **„Oldie-Mix“**

Gebratenes bieten wir ab 17.00 Uhr am Gerätehaus an.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

DVD von der 500-Jahr-Feier in Röttersdorf

Zur Erinnerung an die 500 Jahr-Feier in Röttersdorf ist am Kirmeswochenende ab Freitag, dem 24. September 2010 eine Doppel-DVD mit den von Jan Müller zur Verfügung gestellten Aufnahmen beider Tage – bearbeitet von Rick Haas – zum Preis von 6,00 Euro erhältlich.

Vorbestellungen bitte bei Karin Haas, Telefon 03 66 53/2 20 33.

Schieferdorfsgemeinschaft Schmiedebach e.V.

Besuch des Planetariums in Jena und Heinos Raritätenausstellung

Die Schieferdorfsgemeinschaft Schmiedebach e.V. plant am **Samstag, dem 25. September 2010** eine **Busfahrt zum Privatmuseum des Sammlers Heino Kirbst**. Der Weg dorthin führt über das **Zeiss-Planetarium in Jena**, wo das Familienmusical „Unendlich und Eins“ zu sehen sein wird.

Interessenten für diese Tagesfahrt – egal ob Vereinsmitglied oder nicht – können sich bis zum 20. September 2010 bei Jana Hoke (Gasthaus „Zur Linde“, Telefon 03 66 53/2 22 52) für diese Fahrt anmelden.

Die Kosten der Busfahrt einschließlich des Eintrittsgeldes belaufen sich pro Person auf 25,00 Euro (Kinder 10,00 Euro). Dieser Betrag ist bei der Anmeldung im Voraus zu entrichten.

Eine Rückerstattung bei Nichtantritt der Reise ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.

Aus organisatorischen Gründen ist es notwendig, das Mittagessen (auf eigene Kosten) für diesen Tag bereits bei der Anmeldung zur Fahrt zu wählen.

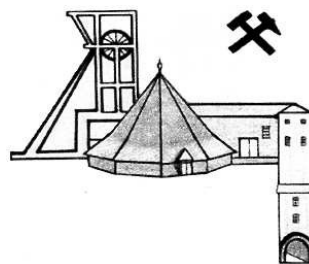
Weitere Auskünfte zur Fahrt erteilen

Herr Reitz 03 66 53/2 27 80

Frau Hoke 03 66 53/2 22 52

Stiftung Thüringischer Schieferpark Lehesten

– Technisches Denkmal –



Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 12. September 2010

Führungszeiten: 10.30 Uhr und 14.00 Uhr

Schiefertagebau – Göpelschachtanlage – historische Spalthütte

*Fachkundige Führungen geben Aufschluss über die Entstehung, Gewinnung, Förderung und Verarbeitung von Dach- und Wand-schiefer, der Schiefertafelherstellung und, und ...
(Dauer ca. 75 Minuten)*

Kinder haben freien Eintritt!

Naturparkausstellung im Schieferpark

Lichtwechsel – „Tier- und Pflanzenwelt im Schieferbruch bei Tag und Nacht“ mit interessanter Geräuschkulisse

Von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Tag des Geotops

Sonntag, 19. September 2010

Sonderführung im Tagebau

Beginn: 10.30 Uhr

Theoretische Einleitung im Mannschaftshaus mit anschließender Führung in den Tagebau zu einem der bedeutendsten ausgezeichneten nationalen Geotope Deutschlands

**Führungszeiten im Technischen Denkmal:
10.30 Uhr und 14.00 Uhr**

Kinder haben freien Eintritt!

Geführte Herbstwanderung durch den Tagebau

(FFH)

Sonntag, 3. Oktober 2010

Beginn: 10.30 Uhr

Beginn der Wanderung ist am Technischen Denkmal am Mannschaftshaus.

Danach geht es über den Rundwanderweg um den „Schiefersee“ zum Schieferpark und endet mit der Besichtigung der Naturparkausstellung „Lichtwechsel“, in der man lebende Tiere und eine interessante Geräuschkulisse erleben kann.

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BESTATTUNGSHAUS

MARCEL HOFMANN & LUDWIG GBR



**Wir sind für Sie da
und begleiten Sie.**

*24 Stunden - 365 Tage
und Nächte im Jahr*

98743 Gräfenthal
Coburger Straße 28

24h-Telefon:
036703 / 7 18 30

07318 Saalfeld
Saalstraße 27

24h-Telefon:
03671 / 52 77 88

WWW.BESTATTUNGSHAUS-HOFMANN.DE

🌸 Geburtstage 🌸 Geburtstage 🌸

Wir gratulieren ganz herzlich

in Brennersgrün

11.09. Herr Helmut Mitsching zum 71. Geburtstag
10.10. Frau Magdalena Färber zum 82. Geburtstag

in Lehesten

12.09. Frau Erna Bauer zum 76. Geburtstag
13.09. Frau Elisabeth Mattheß zum 88. Geburtstag
14.09. Frau Gertrud Häßner zum 77. Geburtstag
14.09. Frau Johanna Heinrich zum 78. Geburtstag
15.09. Frau Christa Langer zum 75. Geburtstag
15.09. Herr Hans Neumeister zum 91. Geburtstag
16.09. Herr Alwin Baczkiewicz zum 72. Geburtstag
23.09. Frau Hildegard Neupert zum 79. Geburtstag
29.09. Frau Christiane Bergner zum 70. Geburtstag
29.09. Frau Gertrud Dressel zum 82. Geburtstag
30.09. Frau Ilse Buckreus zum 72. Geburtstag
04.10. Frau Lissy Stüber zum 82. Geburtstag
06.10. Frau Renate Wende zum 72. Geburtstag
07.10. Herr Eduard Puls zum 73. Geburtstag
11.10. Herr Hermann Bergner zum 72. Geburtstag
11.10. Frau Anna Lüttich zum 87. Geburtstag
12.10. Frau Isolde Günther zum 79. Geburtstag

in Röttersdorf

10.09. Frau Lisa Sell zum 76. Geburtstag
12.09. Frau Doris Meister zum 70. Geburtstag

in Schmiedebach

10.09. Frau Isolde Meinel zum 76. Geburtstag
13.09. Frau Hella Lemnitzer zum 78. Geburtstag
01.10. Herr Karl Guhlmann zum 70. Geburtstag
03.10. Frau Gertrud Thiem zum 83. Geburtstag
05.10. Herr Lothar Friedrich zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 5. September 2010

10.00 Uhr Lehesten
Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang

14.00 Uhr *Gemeinsamer Waldgottesdienst für alle Gemeinden
des Pfarramtes Leutenberg an der Schwarzen-
höhe bei Hirzbach*

Sonntag, 12. September 2010

10.00 Uhr Schmiedebach
Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang

Sonntag, 19. September 2010

14.00 Uhr Lehesten *Gottesdienst*

Sonntag, 26. September 2010

08.30 Uhr Schmiedebach *Gottesdienst*

Bitte auch die örtlichen Aushänge beachten!

Naturpark
Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale



Wanderung am Vortag des „Tag des Geotops“

Samstag, 18. September 2010
in der Region Gräfenenthal

Wanderung in die Erdgeschichte

Geführte Wanderung am neuen **Schieferpfad** und am **Grünen Band** durch ein geologisch vielfältiges und interessantes Gebiet mit dem Geologen Dr. Mann aus Jena, Herrn Weber aus Ludwigstadt und der Naturführerin Frau Pape aus Gräfenenthal.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Marktplatz in Gräfenenthal. Von hier aus werden die Wanderer zum Köchinnen-Grab am Grünen Band gefahren.

Beginn der geologischen Wanderung am **Köchinnen-Grab** ist um **10.30 Uhr**.

Die Region Gräfenenthal, die seit dem Jahr 2008 an den Schieferpfad angebunden ist, beeindruckt durch das Vorkommen von Gesteinsarten der geologischen Formation der „Gräfenenthaler Schichten“.

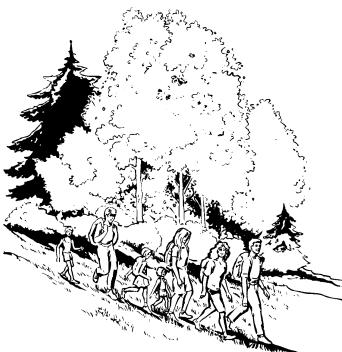
Experten führen Sie zu diesen Gesteinsaufschlüssen und zu alten, zum Teil vergessenen bergbaulichen Nutzungsformen, wie einem mittelalterlichen Erzbergbau und zu alten Abbauen von Wetzstein und Dachschiefer.

Die Sicherungssysteme der innerdeutschen Grenze am Grünen Band werden, soweit noch sichtbar, von Augenzeugen erläutert. Das Grüne Band als Lebensraum für gefährdete Arten und als Bestandteil des Nationalen Naturerbes bildet heute einen bundesweiten Biotopverbund mitten durch Deutschland.

Die ca. 8 km lange Wanderung führt über die Wetzsteinbrüche am Grünen Band in Richtung Friedlersberg und am Schieferpfad zurück nach Gräfenenthal, wo für Interessierte im Anschluss an die Wanderung eine Führung durch das Grenz- und Heimatmuseum angeboten wird.

Die Wanderung ist kostenlos. Für die am Köchinnen-Grab parkenden Wanderer wird ab Ankunft am Grenzmuseum eine Rückfahrmöglichkeit organisiert.

Weitere Infos über die Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale (Telefon 03 67 34/2 30 90).



Ausbildung zum
„Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer“
in 2010

Die Naturparkverwaltung in Leutenberg und die Ländliche Erwachsenenbildung e.V. bilden 2010 „Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer (ZNL)“ aus. Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer werden nach bundesweit einheitlichen Kriterien ausgebildet und arbeiten überwiegend ehrenamtlich oder gegen Honorar in Naturparks, Biosphärenreservaten und Nationalparks.

Im Naturpark „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ sind derzeit ca. 25 Naturführer aktiv. Sie unterstützen die Verwaltung, Gemeinden sowie touristische Anbieter und Bildungseinrichtungen bei deren Arbeit. Sie erhöhen somit die Attraktivität der Region und werden von verschiedenen Zielgruppen und unterschiedlichen Altersstufen gern angenommen.

„Die zusätzlich auszubildenden Natur- und Landschaftsführer sollen das bereits vorhandene Netz der Naturführerangebote räumlich und inhaltlich ergänzen. Eine gegenseitige Konkurrenz ist wegen der sehr unterschiedlichen Schwerpunktsetzung in den einzelnen Angeboten jedoch ausgeschlossen.“, so Manfred Klöppel von der Naturparkverwaltung.

Beginn der 70 Stunden umfassenden Ausbildung ist Ende 2010. Bis zum **10. Oktober 2010** sind Anmeldungen für den auf max. 20 Teilnehmer begrenzten Lehrgang bei der Naturparkverwaltung möglich.

Die Ausbildung ist in einen theoretischen und praktischen Teil gegliedert. Neben Themen zu Fauna, Flora und zur Methodik der Naturführerarbeit sowie zur Rechtslage bei Versicherung und Zuverdienst stehen vor allem solche Themen im Fokus, bei denen es derzeit noch an Angeboten mangelt. Das sind z.B. „Geopark Schieferland“, Radtourismus, Wasserwandern etc. Ergänzt wird die Ausbildung durch einen separaten Erste-Hilfe-Lehrgang.

Die Ausbildung schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab, in der die künftigen Naturführer u.a. für ihre eigene spätere Arbeit ein Angebot entwickeln müssen. Die Übergabe der Zertifikate erfolgt nach erfolgreich absolvierter Prüfung.

Ein Eigenbeitrag von **125,00 Euro pro Teilnehmer** ist erforderlich. Es besteht die Möglichkeit, diese Kosten gegenüber dem Arbeitsamt oder einem Bildungsträger geltend zu machen.

Für eine erfolgreiche Teilnahme ist neben einem hohen Interesse an den Besonderheiten der Region auch Interesse an der Tier- und Pflanzenwelt sowie Freude beim Umgang mit anderen Menschen erforderlich. Ein aktiver Umgang mit Menschen während der Naturführerarbeit ist neben dem Fachwissen einer der wesentlichsten Erfolgsgaranten.

Weitere Informationen und formlose Bewerbungen bitte unter folgender Adresse:

Naturparkverwaltung
„Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“
Wurzbacher Straße 16
07338 Leutenberg

Herr Klöppel
Telefon: 03 67 34/23 09 13
Fax: 03 67 34/2 30 99
E-Mail: Manfred.Kloepfel@br-np.thueringen.de

Veranstaltungstipps unserer Nachbargemeinden

Großneundorf

Fr-So, 24.-26. September 2010

Kirmes in Großneundorf

Veranstalter: Sportverein Großneundorf e.V.

Stadt Ludwigsstadt

Montag, 13. September 2010

Beginn Aerobic-Kurs des TSV Ludwigsstadt

Anmeldung: Petra Häring – Telefon 0 92 63/74 63

Samstag, 18. September 2010

Tag der offenen Tür

im Jugendwaldheim Lauenstein

Montag, 20. September 2010

Vortragsabend

„Klimaschutz und Energie-Einsparpotenziale“

19.30 Uhr *Rathaussaal Ludwigsstadt*

Fr-Mo, 24.-27. September 2010

Kirchweih in Ludwigsstadt

Sonntag, 26. September 2010

10.30 Uhr **Kirchweihmarkt in Ludwigsstadt**

(bis 18.00 Uhr)

Montag, 27. September 2010

**Beginn VHS-Kurs „Wirbelsäulengymnastik“
und „Fitnessgymnastik“**

Samstag, 2. Oktober 2010

Weinfest

20.00 Uhr *Saal Sieber in Steinbach/Haide*

Dienstag, 5. Oktober 2010

VHS-Vortrag

„Äthiopien – Christliche Enklave im Islam“

20.00 Uhr *Gaststätte „Torpete“*

Donnerstag, 7. Oktober 2010

**Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung
im Rathaus Ludwigsstadt**

Voranmeldung erforderlich!

Fr-Mo, 8.-11. Oktober 2010

Kirchweih in Lauenhain

Weitere Informationen über die Stadtverwaltung Ludwigsstadt –
Telefon 0 92 63/94 90.

125 Jahre Falkensteingemeinde

Samstag, 16. Oktober 2010

19.30 Uhr *Villa Falkenstein*

**„Durch das Reich der Oper und Operette mit
Michele Rödel und Michael Zumpe“**

Kartenreservierung unter Telefon 0 92 63/34 49 92 oder
0172/8 53 40 15.

Tag der offenen Tür in der Rennsteigregion

Die traditionsreichen Mittelständler von „Handwerk und Kultur“ laden zu spannenden und abwechslungsreichen Werksbesichtigungen ein.

Am **Samstag, dem 11. September 2010** kann jeder **von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr** Glasmeistern, Chocolatiers, Porzellanmalern, Suppenköchen und Parfümeuren über die Schulter blicken.

Zu besichtigen sind:

- die Frankenwald Confiserie Bauer Lauenstein
- die Confiserie in der Fischbachmühle Lauenstein
- die L.A. Schmitt Kosmetik Ludwigsstadt
- die Wela-Suppen Ludwigsstadt
- das Europäische Flakonglasmuseum bei Heinz Glas in Kleintettau
- die Königlich Privilegierte Porzellanfabrik Tettau

Auch die Farbglashütte in Lauscha – der neueste Zugang zur Firmeninitiative wird mit einem umfangreichen Programm seine Besucher begeistern.

Zudem packen die Betriebe noch ein paar Extras oben auf:

Neben interessanten Werks- und Erlebnisführungen, preisgünstigen Werksverkäufen, diverse Verkostungen gibt es spezielle Unterhaltungsaktivitäten für Kinder. Eine große Gewinnspielaktion ergänzt auch in diesem Jahr wieder das Angebot.

Die Präsentkörbe mit Produkten von den Handwerk & Kultur Unternehmen werden anschließend um 17.00 Uhr auf dem Altstadtfest in Teuschnitz verlost.

Weitere Informationen bei:

Handwerk & Kultur Rennsteigregion

Frau Karina Scherbel

im Schiefermuseum Ludwigsstadt

Lauensteiner Straße 44

96337 Ludwigsstadt

Telefon: 0 92 63/97 45 43

Telefax: 0 92 63/97 45 42

E-Mail: info@handwerkundkultur.de

Internet: www.handwerkundkultur.de

*Wir suchen VERSTÄRKUNG
für unser 11-köpfiges Pflorgeteam.*

Welche Pflegefachkraft hat Interesse?

Bewerbungen an:

PFLEGEDIENST DORIS SCHNORR

Rosenthaler Straße 8

07338 Leutenberg

Tel. 03 67 34/2 34 09

Tibetisches Zentrum Probstzella

9. bis 14. Oktober 2010

SEMINARE

Samstag, 9. Oktober 2010

**Reikiereinweihung – speziell Bewegungsapparat
und Schmerzen**

Sonntag, 10. Oktober 2010

Schamanismus IV

VORTRÄGE

Kindergarten Probstzella

(Termin und Zeit nach Absprache)

„Gesunde Ernährung“

Speziell für Kinder mit ADS, Neurodermitis, unkonzentrierte Kinder, Schulprobleme usw. Nicht nur Ernährung wird ein Thema sein, sondern auch alternative Methoden zur Selbsthilfe, Kräutermedizin und Tipps für die Eltern, wie sie ihrem Kind helfen können.

Sportlerheim

Mittwoch, 13. Oktober 2010

„Gesunde Ernährung und alternative Heilmethoden“

Was uns die Nahrungsinindustrie verschweigt und deren Ernährungslügen.

BEHANDLUNGSTERMINE

11. bis 15. Oktober 2010

Anmeldung notwendig!

Nähere Informationen

Frau Birgit Hansel
Telefon 03 67 35/7 22 51
www.bhansel-gesundheit.com

ENDE
AMTLICHER TEIL
